

Anfrage Nr. 0008/2011/FZ  
**Anfrage von: Stadtrat Holschuh**  
**Anfragedatum: 28.01.2011**

**Beschlusslauf**

Letzte Aktualisierung: 17. Februar 2011

Betreff:

**Stadt an den Fluss - Neckarufertunnel;  
weiteres Vorgehen**

Schriftliche Frage:

In der vorletzten Gemeinderatssitzung (02.12.2010) hatte ich Sie, Herr Oberbürgermeister, gefragt, wann die Beschlussvorlage Nr. 0347/2010/2011 "Tunnel - weiteres Vorgehen" im Gemeinderat behandelt wird. Sie antworteten, dass erst das Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden Mitte Januar 2011 abgewartet werden soll, danach kommt die Vorlage in die gemeinderätlichen Gremien.

Inzwischen ist uns die Tagesordnung des Gemeinderates bekannt, der oben genannte Tagesordnungspunkt fehlt allerdings.

Können Sie mir mitteilen, was es mit der weiteren Verzögerung auf sich hat?

Wie Sie selbst ausführten, müssen Mittel für eine ÖPNV-Bundesförderung - über 50. Millionen Euro - schnellstmöglich beantragt werden (ÖPNV-Maßnahme muss bis 2019 gebaut sein). Wann gibt es dazu die entsprechenden Vorlagen für den Bau einer Straßenbahn in die Altstadt (Unilinie)?

Antwort:

Wie bereits in der Sitzung des Ältestenrates am 26.01.2011 mitgeteilt, wird die Vorlage Drucksache 0347/2010/BV durch eine neue Beschlussvorlage ersetzt. Inhalt und Ziel der Vorlage wird eine Bürgerversammlung mit Bürgerabstimmung zu den verschiedenen Varianten für das Projekt Stadt an den Fluss sein. Teil einiger Varianten sind ergänzende Maßnahmen im ÖPNV.

Folgender Gremienlauf ist vorgesehen:

23.03.11: Gemeinsame Sitzung Bezirksbeiräte Altstadt, Bergheim, Weststadt/Südstadt

30.03.11: Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss

06.04.11: Haupt- und Finanzausschuss

20.04.11: Gemeinderat

Entsprechende Vorlagen für ÖPNV-Maßnahmen können daher erst nach der Gemeinderats-Entscheidung am 20.04.11 2011 in den Gremienlauf gehen.

## Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2011

Ergebnis der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2011

### Zusatzfrage Stadtrat Holschuh:

Wir haben im November einen Beschluss gefasst, keine weiteren Mittel zur Verfügung zu stellen. Wie wird mit dieser Beschlussvorlage umgegangen? Wie fließt das negative Votum in den Prozess, den Sie angedeutet haben, ein? Es gibt ja einen Beschluss, der negativ ist, den müssen Sie ja weiter behandeln?

### Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Das haben wir Ihnen doch in dem Gremienverlauf mitgeteilt. Genau da wird es auch behandelt.

### Stadtrat Holschuh:

Das heißt, dieser Punkt wird dann mehr oder weniger auch wieder mit zur Abstimmung gestellt?

### Oberbürgermeister Dr. Würzner:

Er wird auch da mit aufgerufen. Es steht ja direkt im Zusammenhang damit.

**Ergebnis:** behandelt